

Wiesbadener Tagblatt.

No. 217. Mittwoch den 16. Sept. 1863.

Befanntmachung.

Wegen Ausbleibens einiger Mitglieder des Bezirksraths konnte die Sitzung desselben heute nicht stattfinden.

Dieselbe wird daher auf

Montag den 21. ds. Mts. Morgens 9 Uhr
verlegt.

Wiesbaden, den 14. September 1863. Herzgl. Nass. Verwaltungsamt.
Meister.

Befanntmachung.

Nachdem der Landeskalender für das Jahr 1864 erschienen ist, werden die hiesigen Einwohner unter Verweisung auf das landesherrliche Edict vom 28. Juni 1806, wonach jede Familie zur Anschaffung desselben verbunden ist, aufgefordert, die Kalender gegen Entrichtung des bekannten Preises auf dem Rathhause abzuholen.

Wiesbaden, den 9. September 1863.

Der Bürgermeister,
Fischer.

Befanntmachung.

Donnerstag den 17. d. M. Vormittags 10 Uhr soll im hiesigen Rathhause eine Partie Parfümerien jeden Genres, als: Pommaden, Essenzen, Poudre de riz, verschiedene Odeurs und Schönheitsmittel, sowie verschiedene Sorten Fleckenwasser u. s. w. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

12871

Befanntmachung.

Donnerstag den 17. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die zum Nachlasse der Frau Gottfried Mollet Wittwe von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen, Bettwerk, Weißzeug und Kleidern u. s. w. bestehend, in dem Hause Heidenberg No. 3 gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. September 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

13067

Befanntmachung.

Donnerstag den 24. d. M., Morgens 9 Uhr und nöthigenfalls den folgenden Tag, sollen die zum Nachlasse des H. Steuerrathes Georg von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen aller Art, namentlich Holz- und Polster-Möbeln, Bettwerk, Weißzeug, Kupfer-, Messing-, Blech- und Eisenwerk, Glas und Porzellan, Gold- und Silber-Sachen u. s. w. bestehend, in dem Hause des H. Herrheimer, Michelsberg No. 30, abtheilungshalber gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 5. September 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

13163

Bekanntmachung.

Nach Bestimmung Herzoglicher Hospital-Commission soll der Bedarf an Erbsen, Linsen, Bohnen, Nudeln, Sago, Hirsen, Gries, Hafergries, Haferkernen, Gerste, Reis, Zwetschen, braunem und weißem Zucker, kleinen Rosinen, Citronen, Essig, Salz, Kaffee, Baumöl, geläutertem und Rüböl, für die diesseitige Anstalt im Submissionswege vom 1. October 1863 vergeben werden.

Ausstragende zur Uebernahme dieser Lieferung können auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung von den Bedingungen Einsicht nehmen und sind die Offerten mit Lieferungsproben verschlossen daselbst bis zum 19. September l. J. einzureichen, wornach deren Eröffnung von Herzoglicher Hospital-Commission erfolgen wird.

Wiesbaden, den 5. September 1863. Herzogl. Civil-Hospital-Verwaltung.

J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß Herzoglicher Hospital-Commission wird Donnerstag den 17. September l. J., Morgens 10 Uhr, die Lieferung von ca. 200 Malter Kartoffeln, per Malter zu 200 Pfund, für das hiesige Civilhospital auf dem Bureau daselbst öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 5. September 1863. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts soll Mittwoch den 16. September l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause $\frac{1}{2}$ Stück Wein versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Sept. 1863.

Der Gerichtsvollzieher.

13164

Viebrücher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 16. September Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause

ein Pferdegeschirr, ein Wagen versteigert.

Wiesbaden, den 15. September 1863.

Der Gerichtsvollzieher.

13165

Boos.

Hundetaxe.

Von heute an wird die Hundetaxe pro 1863 erhoben. Die Besitzer taxpflichtiger Hunde hiesiger Stadt werden hiermit aufgefordert, die gewöhnliche Taxe von 1 fl. 30 kr. per Stück innerhalb 10 Tagen bei mir einzuzahlen.

Wiesbaden, den 12. Sept. 1863.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Mittwoch den 16. September Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr: Weinversteigerung des Hrn. J. B. Hartmann, in dem Rathhause.
(S. Tagbl. 215.)

Mittwoch den 16. d. M. Vormittags 9 Uhr wird die Specereiwaren-Versteigerung aus dem Nachlasse des verstorbenen August Hofeuss fortgesetzt und kommen Rauch- und Schnupstabaek, Kaffee, Zucker, Reusch, Gewürze und mehrere Ohm Branntwein in Fässern, Del und Thran, mehrere Centner Talglichter und Seife zc. zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 12. September 1863.

12705

Mehrere Pferde

sind zu verkaufen bei Lohndutscher Menges, Spiegelgasse.

13166

Mit dem Heutigen beginnt die Erhebung des zweiten halben Simpels Kirchensteuer. Die Steuerpflichtigen hiesiger Stadt und Elmenthal werden daher aufgefordert, ihre Steuerbeträge alsbald bei mir einzuzahlen.
Wiesbaden, den 14. September 1863.

13167

Letzerich, Kirchenrechner,
Hirschgraben 4 im Theis'schen Hause.

Das Museum Wittgenstein, (Friedrichstrasse 5.)

Waffen und dergl. aus dem letzten kaukasischen und dem gegenwärtigen polnischen Kriege, bemalte Terracotten aus Italien u. A. enthaltend, wird den deutschen Bundeschützen **jeden Nachmittag** von 2 — 5 Uhr geöffnet sein.
Wiesbaden, 12. September 1863.

13068

Dr. Moschel.

Häuser-Verkäufe und Logis-Vermiethungen.

Gut rentirende **Wohn- und Geschäftshäuser**, sowie schön gelegene **Landhäuser** sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch größere **Wohnungen** zu vermiethen durch die allgemeine Geschäfts-Agentur von **Friedrich Baumann**,

1260

Bahnhofstrasse No. 10, vis-à-vis dem Ministerium.

W. Avieny, Stuhlfabrik, Steingasse 4.

empfehlte dauerhafte **Stroh- und Rohr-Stühle** in großer Auswahl zu festen Preisen.

13168

Bötin nach Mainz.

Bestellungen nach Mainz werden jeden Tag in meiner Wohnung Marktstrasse No. 11 und bei Herrn Kaufmann Karl Berghof Unterwebergasse No. 16 entgegen genommen und auf das pünktlichste besorgt.

11894

Frau **M. Mohr.**

Vorzüglichen **Limburger und Schweizerkäse** empfiehlt
August Kadesch, Metzgergasse 22.

13149

Gebrauchte Möbel, bestehend in Kleider- und Küchenschrank, Anricht, Kommode, Näh-, Wasch-, runder und viereckiger Tisch, Stühle, Spiegel und Bilder sind zu verkaufen Saalgasse Nr. 8.

13169

Wilhelmstrasse 1 ist ein fast neuer **Rollstuhl** zu verkaufen. Preis 70 fl.

13170

Ein 1-jähriger schwarz-weißer **Wachtelhund**, für eine Dame geeignet, ist zu verkaufen Nerostrasse 29.

13171

Neugasse Nr. 3 sind **Erbsen und Hafer- und Gerstenstroh** fortwährend zu haben.

12813

Ein gebrauchtes **Kommod** steht billig zu verkaufen Markt 12.

13172

Ein wenig gebrauchter, guter **Koch-Herd** ist zu verkaufen Adolphstrasse Nr. 5, zwei Stiegen hoch.

13108

Römerberg 24 ist **Gerstenstroh** zu haben das Gebund 9 fr.

13173

Rheinischer Kurier.

Anbestellungen für das 4te Quartal werden entgegengenommen in der
Buchhandlung von Chr. Limbarth.

Neu eintretende Abonnenten erhalten die noch folgenden September-Nummern
gratis.

371

Allgemeiner Krankenverein.

Unsern Mitgliefern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr
Friedrich Veit am 14. d. M. mit Tod abgegangen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 16. d. M. Nachmittags 5 Uhr
vom Leichenhaus aus statt.

Die Direction. 21

Preiskegeln im Schwalbacherhof,

wobei zwei **Ordonanz-Stuken** als Preis gegeben werden, sind Loose zu
werfen von Morgens 8 bis Nachmittags 6 Uhr.

11637

Vorzüglichen Pilsenerwein

13073

bei **Chr. Scherer**, zur schönen Aussicht.

Für die Dauer des Schützenfestes fortwährend

Export-Bier von Stein in Frankfurt

in der Wirthschaft am Ausgang des Festplatzes, rechts nach der Walkmühle zu.

13174

Georg Ellmer.

Bestes Mittel für Rakenjammer,

saure Fisch bei

13175

Louis Brenner,

Kleine Webergasse Nr. 5.

TRAUBEN-CUR.

Bestellungen für Dürkheimer Trauben zur
Cur werden angenommen bei

13176

H. Salzer, gr. Burgstraße 10.

Neue holländische Säringe, sowie sehr gute marinirte Säringe
billigst bei

13149

August Kadesch, Metzgergasse 22.

Cinnach-Essig I^a.

bei

13084

Ed. Schellenberg,

Neugasse 7.

Getragene Herrn- und Damenkleider werden fortwährend gekauft
bei

A. Harzheim, Goldgasse 21.

1001

Saalgasse 32 ist täglich Mittagstisch zu 18 und 13 fr. zu haben. 13075

Wiederere größere und kleinere Landgüter sind zu verkaufen durch die allgemeine Geschäfts-Agentur von **Friedrich Baumann**, Bahnhofstraße 10. 13177

Herzen sind zu haben bei **A. Harzheim**, Goldgasse 21. 13178

Ein zweithüriger **Küchenschrank** mit 16 Schubladen, ein **Bücher-
gestell** und eine alte **Bettstelle** sind zu verkaufen Louisenstraße No. 35
Bel-Etage. 13179

Hochstätt 14 sind gute Kochbirnen per Kumpf 14 fr. zu haben. 13180

Den verehrlichen Eltern meiner Schülerinnen mache ich ergebenst bekannt,
daß ich während der Ferien Schule im Hause halte. **Wtw. Brandau**, Industrielehrerin, Schachtstraße 4. 13181

Herr **Syll** aus London, Lehrer der englischen Sprache in der Schirm'schen
Handelschule, ertheilt englischen Privat-Unterricht. 11854

An English Lady could find in a respectable French family board and
residence and private lessons in French and German. The piano is at
the disposition in the morning. To enquire at the office of this paper. 13182

Ein einzelner Herr sucht eine unmöblirte **Wohnung** von 2 Zimmern.
Näheres Kirchgasse 10 Vaterre. 13183

Gesucht wird für eine stille Familie eine gut gelegene Wohnung von drei
Zimmern, Küche und Mansarde auf den 1. St. Gefällige Adressen werden in
der Exped. erbeten. 13184

Ein Gymnasiast sucht Kost und Logis. Gefällige Offerten unter M. B.
werden bei der Exped. d. Bl. erbeten. 13185

Ein Keller 25 bis 30 Stück haltend, nebst Magazin wird zu miethen gesucht.
Näheres im Verlage dieses Blattes. 13186

Es wird ein geräumiges Unterhaus, für eine Wirthschaft sich eignend, zu
miethen oder auch eine solche zu übernehmen gesucht. Von wem? sagt die
Expedition dieses Blattes. 13096

Verloren.

Verloren von der Emserstraße bis an's Criminal ein goldener **Ring**, ge-
zeichnet außen C. E., inwendig P. K., in welchem früher Haare eingelegt waren.
Wer denselben Mühlgasse 13 im Hinterhaus zurückbringt, erhält eine gute Be-
lohnung. 13187

Donnerstag den 10. September Abends zwischen 6 und 6½ Uhr wurde von
der Restauration Duensing zum Launshof oder in der Allee bis zum
Neubau der englischen Kirche oder in diesem Bauplatz, ein **Cigarren-Stui**
verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung im Bad-
haus zum Bären abgeben. 13188

Verloren ein **Kinderschuh** am Sonntag vor dem Schießplatze. Man
bittet um Abgabe bei der Exped. 13189

Ein ovales goldenes **Medaillon**, auf der einen Seite mit blauer Emaille,
und ein kleines goldenes **Album** mit einem Porträt wurden von den Vier
Jahreszeiten nach dem Kursaal verloren. Dem Finder fünf Gulden Belohnung
bei dem Portier in den Vier Jahreszeiten. 13090

Verloren aus einem Charivari in den letzten 10 Tagen ein **Cristall-Gi**
in Gold gefaßt mit den Worten: a tokens of sure love rund um das Gi.
Dem Wiederbringer 3 Gulden Belohnung Wilhelmstraße No. 16. 13190

Lost within the last 10 days a glass Egg breloque mounted in gold
with the words „a token of sure love“ inscribed round the middle of
the Egg. If brought to 16 Wilhelmstrasse a reward will be given. 13190

Gefunden ein seidenes Taschentuch. Steingasse 15. 13191

Gefunden ein Stock. Abzuholen bei Obertelegraphist Geis, Kirchgasse No. 22. 13192

Samstag Abend entfloß ein Kanarienvogel, Hahnen (Scheck). Wer denselben Webergasse 11 zurückbringt, erhält eine Belohnung. 13193

Derjenige, der am Montag Morgen den kleinen schwarzgefleckten Hund mit einem gelben Halsbande gestohlen hat, wird gebeten, denselben Steingasse 19 zurückzubringen. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. 13194

Ein Pinscherhund, schwarz mit gelben Abzeichen, kleine Race, auf den Namen „Slavo“ hörend, ist entkommen. Dem Wiederbringer oder wer darüber nähere Auskunft geben kann, eine angemessene Belohnung. Vor dem Ankauf wird gewarnt. Näh. in der Exped. d. Bl. 13195

Am Sonntag den 13. September zwischen 2 und 3 Uhr wurde in der Bäckerei des Herrn Fischer in der Taunusstraße ein Sonnenschirmchen irrtümlich mitgenommen. Die Inhaberin wird ersucht, dasselbe dorthin zurückzugeben. 13196

Stellen-Gesuche.

Ein gewandtes Hausmädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, findet einen Dienst. Näheres in der Exped. 13056

Ein anständiges Mädchen, welches serviren kann, findet Placement in dem Speise- und Kaffehaus Markt No. 11. 12577

Gegen guten Lohn wird Lehrstraße 1 c. ein tüchtiges Stubenmädchen gesucht, welche auch Waschen, Bügeln und Nähen kann. 13123

Ein braves Mädchen, wo möglich vom Lande, welches das Bügeln gut gelernt hat, kann bis zum 1. Oktober eine dauernde Stelle finden. Näheres Heidenberg 4. 13007

Ein Mädchen, welches englisch spricht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle als Jungfer oder Bonne zu einem Kinde, und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 13197

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder allein. Näh. Schwalbacherstraße 18 im dritten Stock. 13198

Es wird eine brave Magd auf das Land gesucht. Näh. Exped. 13199

Ein Mädchen, das alle Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 13200

Eine gute Köchin wird in ein kleines Herrschafts-Haus gesucht. Näheres in der Expedition. 13201

Langgasse Nr. 51 wird ein gewandtes starkes Hausmädchen auf Michaeli gesucht. 13202

Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, bürgerlich kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht und kann gleich oder in einigen Tagen eintreten Neue Colonnade 28. 13203

Gesucht ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle häusliche Arbeiten versteht. Näh. Schwalbacherstraße 39. 13204

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle auf Michaeli. Näheres Taunusstraße 9. 13205

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit selbständig leisten kann, wird auf gleich gesucht. Näheres Exped. 13206

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle; Näh. bei Frau Vettermann, Steingasse 17 im 2. Stock. 12976

Eine Köchin wird zu miethen gesucht Neugasse 15. 13207

13208 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, wird für den 1. October nach Soden gesucht. Das Nähere Louisenplatz 7.

13209 Ein braves Mädchen wird auf gleich oder auf 1. October gesucht Langgasse No. 40.

13210 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, blügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich oder auch später eintreten. Es werden auch Monatstellen angenommen. Näh. Exped. d. Bl.

13211 Ein Mädchen, welches kochen kann, sich aller häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht einen Dienst am liebsten bei Fremden, und kann wegen Abreise seiner Herrschaft gleich eintreten. Näheres Exped.

13124 Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht Röderallee Nr. 43 Parterre links.

13129 Ein gebildetes Mädchen, das in allen Haus- und Handarbeiten erfahren ist und perfekt englisch spricht, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder in einem Laden. Gefällige Offerten beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

13055 Faulbrunnenstraße 1 wird ein braves Mädchen sogleich gesucht.

12425 Ein Mädchen, in Küchen- und Hausarbeit wohl erfahren, wird auf Michaeli gesucht. Die Exped. sagt wo.

13212 Ein Mädchen, im Kleider- und Weißnähen geübt, wird gesucht Röderallee No. 26a eine Stiege hoch.

13213 Ein junges, williges, gebildetes Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann nach Belieben eintreten. Näh. in der Exped.

13214 Ein junger thätiger Kaufmann, dormalen Reisender, wünscht hier Stelle als Commis oder Reisender. Caution kann auf Verlangen geleistet werden. Näheres Auskunfts-Bureau Neugasse 22.

12930 1000 fl. liegen gegen gerichtliche Sicherheit in hiesiges Amt zum Ausleihen bereit. Wo? sagt die Expedition.

13215 400 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen Versicherung zum Ausleihen bereit bei G. Stritter, Lederhändler.

13216 1500 bis 2000 fl. sind stündlich gegen hypothekarische Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Anton Blum, verlängerte Schwalbacherstraße.

12442 Adelhaidstraße in dem Hause der Herren Fach und Hahn ist eine schöne unmöblirte Wohnung Bel-Etage von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im selbigen Hause im 3. Stock.

13217 Bahnhofsstraße Nr. 7 ist die Bel-Etage, sowie die Parterre-Wohnung möblirt zu vermieten.

13218 Elisabethenstraße Nr. 1 sind möblirte Zimmer zu vermieten.

12754 Elisabethenstraße 6 ist für die Wintermonate eine möblirte Wohnung mit Doppelfenster, Küche nebst Zubehör, gleich oder vom 1. October an zu vermieten.; ferner: Eine unmöblirte Wohnung von 3 bis 6 Zimmern, Küche u. s. w. ist vom 1. October an abzugeben. Auf Verlangen wird ein Pferdebestall und Remise zugegeben.

13219 Emserstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. Oct., auch getheilt zu vermieten.

13220 Kirchgasse 30 eine Stiege hoch, nach der Straße, ist ein großes schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Leberberg 1 zu vermieten eine gut möblirte Wohnung von 4—7 Zimmern, Küche nebst Zubehör, sowie Salon mit 1 auch 2 Schlafzimmern. 13221

Leberberg 3 Villa Albion, möblirte Zimmer zu vermieten. 12051
 Marktstraße 23 ist ein kleines Logis für circa 80 fl. zu vermieten. 13222
 Sonnenbergerstraße 1a ist für die Wintermonate die Bel-Etage und im
 1. Stock ein Salon mit Schlafzimmer möblirt abzugeben. 13223
 Schwalbacherstraße 13 sind 2 möblirte Zimmer für den Winter vom 1.
 October an zu vermieten. 13224
 Steingasse Nr. 21 ist ein möblirtes Zimmer an zwei reinliche, solide Ar-
 beiter zu vermieten. 13225
 Stiftstraße 14 a sind möblirte Zimmer nebst Mansarden an Herrn zu ver-
 mieten. 13226
 Das Landhaus Leberberg 4 ist zu vermieten. 11748
 In der Rheinstraße ist ein möblirtes freundliches Zimmer jahrweise billig
 zu vermieten. Näh. Exped. 12691

Zu vermieten.

Eine gut, elegant möblirte Bel-Etage mit 3 Mansarden, Küche, Keller,
 Holzstall, Mitgebrauch des Gartens und Waschküche zu vermieten und bis
 15. September zu beziehen. Näh. in der Exped. d. Bl. 12447
 Eine Wohnung sofort zu vermieten, bestehend aus Bel-Etage, 5 Zimmern,
 2 Mansarden, Küche, Keller und Waschküche per Jahr 375 fl. Zu erfragen
 bei Herrn Fr. Baumann. 13099

Logis-Vermietungen.

Größere und kleine Wohnungen mit und ohne Möbel, sowie auch eine schöne
 Land-Wohnung mit großen Garten wird nachgewiesen durch die allgemeine
 Geschäfts-Agentur von F. Baumann, Bahnhofstraße Nr. 10. 13227
 Ecke der Schachtstraße und verlängerten Schwalbacherstraße, 2. Stock,
 ist ein vollständiges Logis auf den 1. October zu vermieten. 12935
 Heidenberg 25 eine Stiege hoch können mehrere solide Arbeiter Schlafstelle er-
 halten. 13228

Freunden und Verwandten die traurige Anzeige, daß unser guter Vater
Friedrich Wilhelm Veit Montag den 14. ds. Nachmittags
 2 $\frac{1}{4}$ Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 5 Uhr vom Reichenhaus
 aus statt.

13229 **Chr. Veit.**
Ch. Veit, geb. Schmidt.

(Verspätet.) Ein dreifach donnerndes Hoch soll erschallen dem **W. H...**
 zu seinem 19. Geburtstag von der Nerostraße Eck, bis in die Moritzstraße!
 13230 **Unenannt aber Wohlbekannt.**

Vivat! Ein millionendonnerndes Hoch über den Römerberg unserm lieben
Heinrich zu seinem 23. Geburtstage! Deine Freunde
 13231 **B. B. Ph. R. W. B. Ph. Sch.**

Der Fräulein **R...** gratulirt zu Ihrem heutigen Geburtstag!
 13232 **Ein Bekannter.**

Biesbadener Theater.

Heute Mittwoch: **EGMONT.** Trauerspiel in 5 Akten von Gothe.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 217) 16. Sept. 1863.

Programm

des durch den Gesangverein Concordia dahier am Mittwoch den
16. September Abends 7 Uhr in der Schützenhalle
stattfindenden Concerts.

- 1) Instrumentalsatz.
- 2) Die Ehre Gottes in der Natur, Chor mit Musikbegleitung von
L. v. Beethoven.
- 3) Die Abendfeier, Chor von R. Kreuzer.
- 4) Instrumentalsatz.
- 5) Germania-Hymne von Seibel.
- 6) Hymne von Sr. Kgl. Hoh. dem Herzog Ernst von Coburg-Gotha,
Chor mit Musikbegleitung.
- 7) Instrumentalsatz.
- 8) Was ist des Deutschen Vaterland.

Große bengalische Beleuchtung des ganzen Festplatzes in verschiedenen Abtheilungen.

1 Das Wirthschafts- und Vergnügungs-Comité.

Gesangverein Concordia.

Die Mitglieder des Vereins werden hiermit ersucht, sich Mittwoch Abends
6 Uhr im Vereinslocale zu versammeln.

Fräulein **Caroline Lehmann**, welche mit dem Schlusse dieses Monats
leider von der hiesigen Bühne scheidet, wird Freitag den 25. dieses Monats im
großen Saale des Curhauses unter Mitwirkung namhafter Künstler ein Ab-
schieds-Concert geben, worauf wir das kunststümige Publikum im Voraus auf-
merksam machen.

13150

Mehrere Kunstfreunde.

**Homöopathische, Gewürz- & Vanille-Chocolade,
verschiedene Cacaosorten & Speise-Chocolade,**

empfehlen

Schumacher & Poths,

5

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Sammtband in allen Breiten

glatt und faconirt empfiehlt zu billigen Preisen

13151

Ph. Wallenfels, Langgasse Nr. 37.

Geschäfts-Empfehlung.

Um vielseitig an mich ergangenen geehrten Ansprüchen zu begegnen, habe ich mich veranlaßt gefunden einen Detail-Verkauf meiner Artikel in

**Wein, Branntwein, Liqueuren, Essig,
Fleisch-Waaren, Käse, Cigarren etc.**

Untere Webergasse No. 18,

(dem vormals Propach'schen Locale,)

zu errichten und bitte ich um geneigte Abnahme.

Stets werde ich bemüht sein meine geehrten Abnehmer prompt und reell zu bedienen, unter welcher Versicherung unterzeichne

mit Achtung ergebenst

13152

MAX STROH.

Winter-Mäntel und Jacken

habe eine große Auswahl in den modernsten Façons und Stoffen zu sehr billigen Preisen erhalten.

Bernh. Jonas,

Langgasse Nr. 25.

13153

Musikdosen-Lager

in feinen Horn- und lackirten Blechdosen, 1, 2, 3, 4, 6 Aris, zu den billigsten Preisen.

Bernard Martin,
Reichhof am Dom in Mainz.

12696

A. TILLMANN,

Burgstraße No. 7,

empfiehlt zu billigen, aber festen Preisen sein wohlassortirtes Lager in

Tapeten von 9 fr. an bis zu den feinsten Gold- und Velour-Tapeten,

Fenster-Rouleaux in Blumen und Landschaften,

Möbel-Wachstuch in allen Holzfarben,

Wachstuchunterlagen,

Boden-Wachstuch in trockener Waare,

Läufer und Matten,

Teppiche, Sopha- und Bett-Vorlagen.

10392

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln,

als: Hyazinthen in den schönsten Sorten, Tulpen, frühe und späte in vielen Farben, Tazetten, Narzissen, Fouquillen, Crocus in sechs verschiedenen Farben, Ranunkeln, Anemonen und Schneeglöckchen empfiehlt zur gefl. Auswahl

12798

Conr. Mollath Wtw., Metzgergasse 12.

Durch den Unterzeichneten sind Land-, Privat-, Gast- und Geschäftshäuser zu verkaufen und zu vermietten.

13154

Heinrich Ried, Langgasse 14.

Clavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens **M. Matthes,** Instrumentenmacher, Marktplatz 3.

6421

Commissions-Lager von Stearin-Kerzen
von einer der ersten Fabriken Deutschlands,
Verkauf en gros und in einzelnen Paqueten zu den
billigst gestellten Fabrikpreisen und nur in vorzüg-
licher Qualität bei

C. Leyendecker,

31

Kirchgasse 17.

 Jetzt schon neue 
Herbst- und Winter-Mäntel

für Wiederverkäufer, auch gebe ich solche im Détail ab.

Mantillen

verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen.

Special-Lager von Damen-Mäntel

eigner Fabrik

bei **A. Alfter,**

12707

kleine Emmergasse, Mainz.

Feste Preise.

J. M. Baum,

Feste Preise.

Neugasse 7.

Lager aller Sorten Bielefelder, Böhmischer, Schlesischer und
Herrnhuter Leinen und Leinengebild (in Dress und Damast),
Taschentücher, Herrn- u. Damen-Handen, Einsätzbrüste u.
Niederlage der gebleichten und ungebleichten Hausmacherleinen
und Hausmacherleinen-Gebild, Fabrikate des Herzogl. Nass.
Correctionshauses zu Kloster Eberbach.

Lager aller Arten Manufacturwaaren.

9696

Für Schützen!

Eine schöne Auswahl Joppen sowohl für Knaben als Erwachsene sind
wieder vorrätig bei

12562

W. Hack, Webergasse 5.

Fr. Weismüller, Hochstätte 6,

empfiehlt sein Schuh- und Stiefel-Lager in Lasting wie Leder von den
feinsten bis zu den größten Sorten.

13038

Herren-Schlafrocke, von 5 fl. anfangend, haben wiederum in großer
Auswahl erhalten.

12161

L. & M. Dreyfuss, Langgasse 53.

Ruhrkohlen,

Prima-Qualität Fettschrott, für Ofenfenerung, direct vom Schiff
12678

Ech. Hayman.

Ruhr-Kohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen können vom Schiff bezogen werden bei
13071

Eh. Horcher in Schierstein.

Eichene Späne

sind fortwährend billigt abzugeben bei Küfermeister V. Orth, Neugasse 22,
und Stiftstraße 4. 131—

Eine Parthie trockene eichen Diele, zweizöllig geschnitten, werden
billig abgegeben bei Chr. Horcher in Schierstein. 13071

Eine Parthie Petroleum-Fässer

sind zu verkaufen bei
13069

J. Ph. Landsrath.

Zu verkaufen

Nerostraße 24 alle Arten neue Holz- und Polstermöbel. 9322

Ein schwerer Schalwaagenbalken von 10 Centner Tragfähigkeit ist
billig zu verkaufen bei F. C. Nathan. 11345

Ein kleines Klavier, welches etwas reparirt werden muß, für 10 fl., ein
Steinkohlen-Ofen, ein Küchentisch, ein Kinderbettstücken und
eine neue lackirte 2schläfige Bettstelle stehen billig zu verkaufen. Wo, sagt
die Exped. 13155

Zu verkaufen: 1 Drehsessel, 1 Regal, 1 Schwarzwälder Uhr,
leere Wasserkrüge, 2 Adresskalender von 1862 und 1863, 1 Lese-
buch für die 3. Klasse in Bürgerschulen und 1 evangelische biblische Ge-
schichte sind billig abzugeben Emserstraße 25. 13156

Sehr gute Kochäpfel bei
13149

August Kadesch, Metzgergasse 22.

Gute Kochbirn,

Eck der Bahnhof- und Louisenstraße No. 18. 12988

Dogheimerstraße 20 ist schönes Gemüse zu haben, als: Nothkraut,
Weißkraut, Wirsing, Kohlrabi und Nothrüben.
13157

A. Leitz.

Geisbergstraße 8 sind gute Kartoffeln per Kumpf 8 fr. 13076

Ein amerikanischer Wende-Pflug zu verkaufen. Zu erfragen in der
Expedition. 13158

Ein noch wenig gebrauchtes eisernes Thor mit Laufthür ist billig zu
verkaufen. 13159

Ein fettes Schwein zu verkaufen Wanergasse 9. 13160

2 Paar Kropf-Tauben und ein lederner Koffer sind zu verkaufen.
Wo? sagt die Expedition d. Bl. 12811

Distelfinken sind zu verkaufen Hirschgraben 4, 3. Stock. 13161

Kanarienvögel und mehrere Ansätze Mehlwürmer zu verk. Römerb. 22. 13162

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.